

Informationsblatt für Erwachsene und Eltern zur Prävention sexualisierter Gewalt

Uns, als DLRG Ortsgruppe Biberach e.V., ist es wichtig, dass sich alle Personen bei uns wohlfühlen können und sich gegenseitig stets mit Respekt, Aufmerksamkeit und kameradschaftlich begegnet wird. Sowohl Kindern und Jugendlichen, als auch Trainer*innen und allen ehrenamtlich Tätigen möchten wir hierfür einen geschützten Vereinsrahmen bieten. Im Hinblick auf die Prävention vor sexualisierter Gewalt sind wir uns des sensiblen Rahmens, in welchem wir uns als Schwimmverein bewegen, bewusst. Hieraus ergibt sich eine besondere Verantwortung gegenüber unseren Mitglieder*innen im Allgemeinen und unserer minderjährigen Mitglieder*innen im Besonderen. Es ist uns ein Anliegen möglichst viele Maßnahmen bereits präventiv zu treffen, um Übergriffe jeder Art innerhalb unserer Reihen zu vermeiden. Ein hierfür eigens einberufener Arbeitskreis der DLRG hat verschiedene Maßnahmen, Informationsblätter mit Anlaufstellen sowie ein Schutzkonzept ausgearbeitet. All diese Dokumente sind im Detail über unsere Homepage einsehbar, einige Aspekte möchten wir jedoch bereits an dieser Stelle anmerken.

1. Maßnahmen

Unsere Maßnahmen umfassen verschiedenste Punkte wie beispielsweise die Einsicht in Führungszeugnisse von Personen, welche im Rahmen der Vereinsaktivitäten im Kontakt mit Kindern und Jugendlichen stehen. Des Weiteren Informationen, wie diese, zum grenzachtenden Umgang, Strategien zum Vorgehen in Verdachtsfällen, Maßnahmen zur Vermeidung von Körperkontakt bei der Schwimmausbildung, sowie die Nennung von Ansprechpartner*innen innerhalb und außerhalb unseres Vereins.

2. Schutzvereinbarung

In den Schutzvereinbarungen werden unterschiedliche Regelungen für den gemeinsamen Umgang konkretisiert. Weicht eine Person von den in diesen Vereinbarungen genannten Verhaltensweisen ab, wird dies unverzüglich an die entsprechenden Ansprechpersonen, insbesondere an den oder die Beauftragte*n zur Prävention sexualisierter Gewalt, gemeldet und erforderliche Maßnahmen eingeleitet, um aufzudecken, ob sich der Verdacht (nicht) bestätigt.





3. Ansprechpersonen intern

Wann immer Hilfe benötigt wird oder Fragen entstehen, kann sich an eine, oder mehrere, der folgenden Personen gewandt werden. Diese können persönlich angesprochen oder per E-Mail kontaktiert werden. Alle Personen sind zudem auf unserer Homepage sowie dem Informationsblatt "Unterstützungsnetzwerk" nachzulesen.

- Trainer*innen
- Beauftragte*n für die Prävention der sexualisierten Gewalt: praevention@biberach-baden.dlrg.de
- Vorstand: <u>vorsitz@biberach-baden.dlrg.de</u>

4. Ansprechpersonen extern

- Präventionsstelle des Landesverbands Baden: <u>praevention@baden.dlrg.de</u>
- Präventionsstelle der DLRG-Jugend: <u>praeventionsgewalt@dlrg-jugend.de</u>
- S.t.a.r.k! e.V., 77784 Oberhamersbach, http://stark-ev.info/, E-Mail: post@stark-ev.info
- Hilfetelefon sexualisierte Gewalt DLRG Jugend, Tel. 05723 955333, E-Mail: hilfetelefon@dlrg-jugend.de
- Hilfetelefon sexueller Missbrauch, Tel: 0800 22 55 530

